

Nutzen Sie das Wissen der Polizei für Ihre Sicherheit!

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände ist für viele Menschen mehr als nur ein materieller Verlust. Das verlorene Sicherheitsgefühl, die Verletzung der Privatsphäre und mögliche psychische Belastungen wirken oft noch lange nach. Die gute Nachricht: Einbrüche lassen sich häufig durch präventives Verhalten und die richtige Technik vermeiden. Sicherheitsmaßnahmen wie verstärkte Tür- und Fenstersicherungen sowie eine enge Nachbarschaftshilfe sind wirkungsvolle Schutzfaktoren.

In den kriminalpolizeilichen Beratungsstellen können Sie sich individuell, kostenlos und neutral von unseren Fachleuten über Sicherungsmaßnahmen für Ihr Haus oder Ihre Wohnung beraten lassen.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Polizeipräsidium Reutlingen – Referat Prävention

Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter www.k-einbruch.de



Helfen Sie uns, Betrugsdelikte zu verhindern!

Bei Interesse an einer Aus- und Fortbildung zum / zur Sicherheitsberater*in wenden Sie sich bitte an das Referat Prävention der Polizei Reutlingen oder an den Kreissenorenrat Tübingen. Dort erhalten Sie weitere Auskünfte.

Polizeipräsidium Reutlingen - Referat Prävention
Bismarkstraße 60
72764 Reutlingen

Telefon: 07121 / 942 1202
E-Mail: reutlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de

www.polizei-reutlingen.de
www.sicherheitsberater-fuer-senioren.de
www.polizei-beratung.de

Kreissenorenrat Tübingen e.V.
Steinlachwasen 26
72072 Tübingen

Telefon: 07071 / 92 08 867
E-Mail: info@kreissenorenrat-tuebingen.de



www.kreissenorenrat.de



Spenden für die Arbeit des Kreissenorenrats
IBAN: DE41 6415 0020 0000 2607 23



Sicherheitsberatung
für Senior*innen

Bildquelle: iStock / hoozone

Sicher leben.

Das Konzept Sicherheitsberatung für Senior*innen

Kriminelle Banden nutzen gezielt das Festnetz, SMS und WhatsApp, um ältere Menschen zu betrogen und ihnen erhebliche Summen abzunehmen. Die Schadenssumme pro Fall liegt oftmals bei mehreren zehntausend Euro.

Um solche Betrugsfälle zu verhindern, hat der Kreissenorenrat Tübingen gemeinsam mit dem Polizeipräsidium Reutlingen das Konzept der „Sicherheitsberatung für Senior*innen“ entwickelt. Dieses setzt auf das Engagement erfahrener Senior*innen, um die kriminalpräventiven Aktivitäten der Polizei im Landkreis Tübingen zu unterstützen.

Die Sicherheitsberater*innen werden vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Reutlingen geschult und regelmäßig fortgebildet, um stets aktuelle Informationen und Empfehlungen weitergeben zu können. Durch ihre eigenen Erfahrungen mit den Herausforderungen des Alterns verstehen die Sicherheitsberater*innen die Sorgen und Fragen ihrer Mitbürger*innen besonders gut. Die Beratung findet auf Augenhöhe statt, denn die Berater*innen sprechen die Sprache derer, die Unterstützung suchen.

Vorträge der Sicherheitsberater*innen

Sicherheit beginnt mit Wissen. Unsere ehrenamtlichen Sicherheitsberater*innen geben verständliche Informationen und praktische Tipps für mehr Orientierung und Sicherheit im Alltag.

Unsere Vortragsthemen:

- Gefahren an der Haus- und Wohnungstür – Rat & Hilfe
- Betrug am Telefon – Rat & Hilfe
- Online sicher unterwegs
- Sicher und fit unterwegs (im Straßenverkehr)

Vereinbaren Sie einen kostenfreien Vortrag für Ihren Verein, Ihre Gruppe oder Ihre Einrichtung. Wir kommen gerne zu Ihnen:

E-Mail: info@kreissenorenrat-tuebingen.de



Aufgaben der Sicherheitsberater*innen

Die Sicherheitsberater*innen für Senior*innen stärken das Sicherheitsgefühl älterer Menschen, bauen ihre Kriminalitätsängste ab und machen sie gegen Straftäter*innen wehrhaft.

Ihre Hauptaufgaben umfassen:

- ☑ **Durchführung von Informationsveranstaltungen:** In Zusammenarbeit mit lokalen Seniorengruppen und -treffs halten die Sicherheitsberater*innen Vorträge und Workshops in Quartieren im Landkreis Tübingen, Kirchengemeinden, sozialen Einrichtungen, Vereinen etc.
- ☑ **Aufklärung über Kriminalitätsformen:** Die Sicherheitsberater*innen informieren Senior*innen über typische Betrugsmaschinen wie den Enkeltrick, falsche Polizeibeamt*innen oder Haustürgeschäfte.
- ☑ **Vermittlung von Verhaltensempfehlungen:** Die Sicherheitsberater*innen zeigen anhand altersgerechter Sicherheitstrainings auf, wie man sich in verdächtigen Situationen gegenüber Straftätern*innen verhalten sollte und welche Schritte im Ernstfall zu unternehmen sind.

